



Habichtswaldsteig



Ihre Stimme Zählt!

Der Habichtswaldsteig als Premiumweg im Naturpark Habichtswald ist nominiert für „Deutschlands schönsten Wanderweg 2019“ – eine Publikumswahl für alle Wanderer

In den Rathäusern von Breuna, Zierenberg, Habichtswald, Schauenburg, Niedenstein, Bad Emstal, Naumburg, Wolfhagen, Edertal und Waldeck sowie im Naturparkzentrum auf dem Dörnberg, beim Kletterkogel und in der Tourist-Info Kassel (beides Wilhelmstraße), der Tourist-Info im Haus des Gastes, dem Bürger- und Tourismusbüro in Waldeck sowie der Tourist-Info Edertal in Affoldern liegen die Wahlkarten aus. Einsendeschluss ist der 30.06.2019 (Poststempel). Ihre Postkarte können Sie ausgefüllt (unbedingt einen Fernweg und einen Rundweg ankreuzen, sonst zählt Ihre Stimme nicht) und unfrankiert im jeweiligen Rathaus abgeben. Wir übernehmen gerne den Versand für Sie.

Alternativ gehen Sie direkt online ins **Wahlstudio** (www.wandermagazin.de/wahlstudio) und geben hier Ihre Stimme ab. Noch **bis zum 30.06.2019** ist das Wahlstudio geöffnet.

Das Wandermagazin sucht „**Deutschlands Schönste Wanderwege 2019**“. Obwohl die Wahl bereits zum zwölften Mal stattfindet, ist sie für das Wandermagazin-Team alles andere als Routine. Es sind immer wieder spannende sechs Monate, in denen alle Wanderer aufgerufen sind, für ihre Favoritenwege zu votieren. Nominiert sind in diesem Jahr 27 Wege – wie immer gibt es zwei Kategorien, die Weitwanderwege (Routen – in diesem Jahr mit 13 Nominierten) zu denen auch der Habichtswaldsteig gehört sowie die Tagestouren (Touren – in diesem Jahr mit 14 Nominierten).

Alle Teilnehmer können **wertvolle Outdoor-Sachpreise** gewinnen. So werden ab Anfang Juli nicht nur die preisgekrönten Wege ermittelt, sondern auch alle Teilnehmer können zu Gewinnern werden.

Am **07.09.2019** erfolgt dann die **feierliche Ehrung** der jeweils drei Erstplatzierten in Düsseldorf während der TourNatur 2019.

Der Habichtswaldsteig hat gute Chancen, denn er durchstreift den Naturpark Habichtswald auf seinen schönsten Wegen. Dabei spannt er einen Bogen vom UNESCO Weltkulturerbe Bergpark Wilhelmshöhe über Naturschätze wie Europas größte Wacholderheiden am Dörnberg und die Urwaldsteilhänge am Edersee hin zum UNESCO Weltnaturerbe Nationalpark Kellerwald Edersee. Es wechseln anspruchsvolle Pfade mit teils alpinem Charakter mit genussvollen Wegen durch Wald und Feld, immer wieder unterbrochen durch herrliche Fernsichten und märchenhafte Infotafeln über kulturelle und natürliche Besonderheiten